

Helena Lily Potter.

von Helena Lily Potter

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz63/quiz/1576868905/Helena-Lily-Potter>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung



Kapitel 1

Steckbrief

Name: Helena Lily Potter (Foto)

Alter:? (1 Jahr jünger als Harry)

Jahrgang: Von Ginny/Luna.

Blutstatus: Halbblut

Geschwister: Harry James Potter.

Haus: Gryffindor.

Einschätzung der anderen:

Harry: Sie ist toll und meine einzige Familie außer den Dursleys. Dazu ist sie immer für mich da egal was passiert!

Hermine: Sie ist fast so wie Harry. Auch sie hat mal Wutanfälle. Aber insgesamt ist sie eine Klasse Freundin.

Ronald: Ja.. Sie ist Harrys Schwester und ihm sehr loyal..

Draco: Hübsch..-Aber ein ekliges Halbblut! Bäh! Und Schwester von Potter!

Voldemort/Tom: Unglaublich frech! Diese wertlose Potter beschützt Harry um jeden Preis. Wenn ich sie nicht umbringe wird Harry mich umbringen!

Bellatrix: Ekliges, wertloses Halbblut!

Ginny: Eine treue, gute Person. Liebe dich Li.

Luna: Sie hat alles für die DA getahen und das macht sie als Harrys Schwester ganz besonders.



Kapitel 2

Geschichte

(Ich stehe am Bahnhof von Hogwarts (9³⁴))

"Endlich!", rief ich Harry zu "Ich freue mich so!".Harry nickte ruhig und sagte: " Los renn auf die Wand zu, geh dann sofort in den Zug." Ich tat was er sagte und so setzte ich mich in ein leeres Abteil.Harry kam nicht nach und ich wurde ängstlich.

Auf einmal kam ein komischer blonder Junge mit zwei dicken Jungen vorbei und setzten sich zu mir. "Na Potter!", spottete der blonde Junge. "Was, du kennst-Warte? Du bist Malfoy." Es überraschte mich nicht wirklich doch Malfoy und Crabbe und Goyle schlugen mich zusammen bis ein blondes wunderschönes Mädchen ins Abteil kam und mich mitzog.Sie hieß Luna und wollte mir helfen da auch sie neu in Hogwarts war."Also wie heißt du?", frage sie mich.Ich antwortete:"Ich bin Helena.Helena Potter."Sie bewunderte mich und ich verstand es nicht.Aber wir saßen in einem neuen Abteil und quatschten und quatschten.Wir kamen an und ich folgte Hagrid.McGonagall erklärte uns alles und wir traten vor den Hut. "Weasley, Ginny.", rief McGonagall und eine rothaarige sprang auf und setzte sich den Hut auf. "GRYFFINDOR!"Es musste ja so kommen und so rief sie mich auf. Der Hut war unsicher:"Du bist mutig, treu, ehrgeizig und schlau..Wo gehörst du hin?" Nach langem Gequatsche landete ich in Gryffindor.Ich suchte nach Harry und da war er.Ich rannte auf ihn zu und umarmte ihn."Harry! Harry! Ich bin auch eine Gryffindor!" Aber er meinte nur etwas von "Toll" und "cool".Ich verzog mich dann lieber in den Gemeinschaftsraum und da traf ich Ginny.Die rothaarige.Sie redete gerade über meinen Bruder. "Hey! Wenn du irgendwas gegen Harry hast, dann lass ihn okay?", wütete ich. "Wer bist du und was erlaubst du dir da?" war die Antwort von einem braunen Lockenkopf namens Hermine. "Ich erlaube mir nur meinen Bruder zu schützen", meinte ich

und schmiss mich auf mein Bett und las. Etwas später kam Ginny an und gestand das sie Harry ich helfe dir aber nur wenn du schwörst Harry nie zu verletzen.", gab ich schließlich nach. Sie nickte und fragte nach: "Du bist also wirklich real? Die Helena Potter?" Ich seufzte: "Ja die bin ich.. Ich wuchs gerade ein Jahr bei Mutter und Vater auf." Ich fing an zu weinen und schluchzte: "Und fast hätte ich Harry verloren!" "Du hast einen großen Beschützerinstinkt.", munterte Ginny mich auf "du bist echt unglaublich Li." Ich grinste mit Tränen in den Augen: "Li? Du kennst ja meinen Zweitnamen." Sie nickte fröhlich und schließlich gingen wir schlafen. Ginny weckte mich. "Ginn! Es ist.. Oh nein es ist 11 Uhr!", wir waren zu spät. Ich zog mich an und eilte zum Unterricht. Es war Zaubertränke. Snape sah mich an als täte ich ihm leid. Dazu muss ich sagen ich sehe aus wie meine Mutter. Als er sich Ginny anwandte wurde er sauer. Er schickte Ginny zu Dumbledore. Nach dem langen Tag erzählte ich Harry davon. "Du bist echt was Besonderes Helena.", meinte er. Hm vielleicht bin ich das. Ich fand Ginny wie sie ein Tagebuch hatte und ich nahm ihr es weg. Etwas später erledigte ich für diesen Tom Marvolo Riddle die Aufgabe Hagrids Hahn zu töten und an die Wände das Blut zu schmieren. Nach einiger Zeit kam ein Schlangenartiges Ding und verschleppte mich. Monate später fand mich Harry. Ich wachte auf und sah wie Harry blutete. "Harry! Ich uh-" ich fiel danach um und war bewusstlos. Als ich aufwachte war ich im Krankenflügel. "Wie geht es Li? Li? Li!", ich hörte Ginnys Stimme. "Es tut mir leid." schluchzte Harry. "Alles gut James", lachte ich ihn an.

1 Jahr später (2. Jahrgang)

Ich sah wie Harry verschwand. Ich folgte ihm und sah wie er unsichtbar wurde. "Harry!", ich zischte ihn an. Er sah mich an und ließ mich mit unter den Umhang. "Hogsmeade gefällig?", schmunzelte er. "Hogsmeade? Ich? Aber wir dürfen doch.. -Ah ich verstehe. Gerne doch Brüderlein" Und so gingen wir. Wir fanden heraus das Peter Harrys Pate sein sollte. Ich wusste schon das Remus meiner war. Ich wollte zurück und so rannte ich nach Hogwarts direkt in Remus. "Hey Helena.", grinste er "Du bist mal wieder hier aktiv?" >> "Na klar. Kannst du mir etwas über Mom und Dad erzählen?" fragte ich. Er nickte und sagte: "Es ist ja auch an der Zeit." Und so gingen wir ins Schloss und redeten erst über Mom. "Sie war eine wundervolle Frau.." erzählte mein Pate. "Und du siehst ihr so ähnlich.. Nur du hast James Augen." Ich fing an zu weinen und umarmte Remus. In der selben Zeit kam Malfoy mit Miss Parkinson und Zabini. Remus tröstete mich und sagte das er weg müsse. Natürlich hackten danach wieder Malfoy und seine Bande auf mir herum. Danach zog Malfoy mich mit. "Wertloses, ekliges, dreckiges Halbblut!" schrie er mich an. Ich weinte und schrie um Harry. Schließlich platzte Harry auch herein. Er half mir und duellierte sich gegen Malfoy. Schließlich gab Malfoy auf mit den Worten: "Hast eine süße Schwester Potter." Ich sah ihm nach und fiel Harry in die Arme. "Danke", war das einzige was ich sagte.

Wieder 1 Jahr später

Ich weiß nicht wie all das passiert ist. Diggory ist tot. Voldemort wieder da und Harry aufgelöst wie noch nie. Das wird eine verdammt schlimme Zeit. Niemand glaubte Harry außer ich. Er konnte immer auf mich vertrauen. Familie hält zusammen. In Tränen rannte ich zu Ginny die mich tröstete: "Alles

wird gut Li.Harry geht es gut." Ich glaubte ihr zwar nicht doch Harry und ich mussten zu den Dursleys wollte zu Sirius.Ich hielt immer zu ihm und ich hatte auch kein Problem damit Dudley deswegen zu schlagen.Mich mochte er.Wieso auch immer.

1 Jahr später

Ich und Harry reisten nach Hogwarts.Endlich.Doch Harry war nicht besonders glücklich.Ich versuchte immer ihm zu helfen doch mittlerweile lehnte er alles ab.Wir haben eine neue Direktorin bekommen: Umbridge."Ich hasse sie.."sagte ich schon ab dem ersten Tag.Heute im Unterricht bei ihr log sie über Lord Voldemort.Ich schrie sie an und war bereit sie anzugreifen.Doch sie ließ mich nachsitzen.Ich sollte 320 mal schreiben:"Ich soll kein wertloses Halbblut sein" Ich schrieb und es vertiefte sich in meiner Hand.Schlussendlich schrie ich in Tränen und meine Hand war voller Blut und als ich zu Harry gehen wollte kam Malfoy auf mich zu, küsste mich mit Zunge und schmiss mich auf den Boden mit seinen Worten: "wertloses Halbblut." Ich bemerkte dass er etwas auf meine Hand gesteckt hatte.Ein Zettel! Ich setzte mich in die Ecke und las ihn. "Du bist wunderschön, Schlammbhut" stand darin. Ich war mehr als verwirrt und erzählte erst Ginny von allem. "Omg ist Malfoy etwa verliebt?Übrigens Neuigkeiten,über Harry.Er ist im Krankenflügel." Ich schrie sie an:"WAS?" Ich rannte zu ihm und frage was sei.Er hatte sich auch mit Umbridge angelegt.Madame Pomfrey bemerkte auch meine Handfläche und die Schrift.Sie beschwerte sich über Umbridge und ließ mich erst nach 3 Tagen wieder gehen.Ich sah Malfoy nie an.Er hatte wohl immer noch gedacht ich könnte ihm vergeben? Ich hatte in der Halle nie Hunger und Harry eröffnete die DA.Ich tritt bei und bemerkte seine Liebe zu Cho.Ich hasste sie, aber hatte auch Verständnis. Malfoy kreuzte mir immer wieder in den Weg. Scheinbar wollten sie eine Potter als Todesser. Niemals.Und so rannte ich weg vor Malfoy. Harry beschützte mich nun auch vor ihm.Aber einmal konnte ich es nicht meiden. Wir mussten mit einem Slytherin tanzen.Tanzen! Schrecklich.Wie das Schicksal es wollte musste ich mit Malfoy.Er genoss es und ich nicht. Am Ende der Stunde küsste er mich wieder und ich gab ihm eine kräftige Schelle sodass er im Krankenflügel lag.Harry sah eine Vision diese Nacht.Von Arthur Weasley.Es ist alles unglaublich.Und nun? Sind wir in einer riesen Schlacht...

1 Jahr später (Halbblutprinz)

Ich sah wie Harry und Ginny sich näher kamen, Ronald Weasley sich zu Lavender Brown verzog und ich jeden Jungen mied.Zwar waren viele interessiert doch ich wollte nicht.Niemals.Bei einem treffen mit Harry erzählte er mir mit Tränen:"Ich liebe dich kleine Schwester.Danke das du für mich da bist." Ich hätte nie damit gerechnet doch dann redeten wir über Vater.

Etwas später

Ich kann es nicht fassen Dumbledore ist tot..

1 Jahr später

Harry wollte mich nicht bei der Suche nach irgendwas dabei haben also sitze ich nun im Zug von Hogwarts.Über die Ferien hat sich viel verändert.Malfoy lässt mich beispielsweise in Ruhe, weil Harry

ihn extrem angegriffen hat. Dennoch gibt es viel Leben. Vorallem für jeden hier Liebe. Nervig. Nun ja ist Fred ja meine heimliche Liebe.. Er ist ja nun nicht mehr hier auf Hogwarts. Aber niemand weiß davon. Ich setzte mich in das Abteil von Neville, Luna und Ginny. Wir wurden von Todessern abgesucht und ich wurde zu dem Haus der Malfoys entführt. Bellatrix Lestrange wollte mit mir ein Gespräch unter Frauen sprechen. "Wo. Wo ist dein wertloser Bruder!", schrie sie mich an. "Ich.. Ich weiß es nicht." murmelte ich bescheiden. "Ach wirklich? Crucio!" rief sie schmunzelnd. Es glitt eine elektrische Wärme durch mich und ich schrie. Ich weinte und wurde bewusstlos. Ich war wohl kurz vorm sterben. Doch sie sagte sie könne mich gut gebrauchen und sperrte mich weg. Dort verbrachte ich lange Zeit bis Harry selber dort ankam. "Helena!", rief er "Was tust du hier?" "Pfft ich schlage Wurzeln. Ich wurde entführt und gefoltert um dich zu verraten.", grinste ich. Er sah mich bewundernd an. Dobby erschien und apparierte mich, Luna und andere zu Ron's Bruder Bill und seine Frau Fleur. Dort rannte ich ins Haus und schlief sehr lange. Als ich aufwachte war Harry wieder weg. Ich dachte über alles nach. Es wäre eine riesige Schlacht wenn der dunkle Lord gegen Harry kämpfen würde.

Monate später tat er es auch. Ich kämpfte gegen Fenrir Greyback und brachte ihn auch schließlich um. Ich sah wie Harry vor Voldemort flüchtete und sah ihm nach. Genau da wurde ich von Bellatrix attackiert. Ich hörte nur noch die Worte: "Dreckiges Halbblut" und wurde bewusstlos. Ich hörte kurz auf zu atmen und jeder dachte ich wäre tot. Ginny weinte und ich wachte auf. Harry lebte! Ich war glücklich doch meine Hand brannte wie die Hölle und mein halbes Gesicht blutete stark. Mein Bein tat schrecklich weh doch ich rannte zu Harry und half ihm gegen Voldemort. Doch dann sah ich Fred. Tod. Ich rannte zu ihm und weinte und schrie. Mein Herz zerriss sich in 1000 Teile. Ron packte mich und umarmte mich. Auch er trauerte.

Ich weiß nun auch warum Snape Mitleid mit mir hatte. Er liebte Mom. Und ich tue es auch..

(Fortsetzung?)